

Pädiatrische Behandlungskonzepte von Säuglingen und Kindern mit Störungen des Bewegungssystems | Vom Befund zur Behandlung | 36 FP



Ziel des Kurses ist der Aufbau von der Befundaufnahme zu Behandlungsstrategien. Dabei werden Aspekte verschiedener Therapiekonzepte wie z.B. Bobath, SI, Vojta berücksichtigt.

Ein Verständnis für die ganzheitlichen Zusammenhänge der einzelnen Symptome soll geweckt werden. Die Auswirkungen von Entwicklungsmerkmalen im 1. Lebensjahr und persistierende Fremdreﬂexe auf viele Lernprobleme im Schulalter wird verdeutlicht. Unterschiedliche Befundsysteme einschließlich motoskopischer Testverfahren in den Altersstufen Säugling bis Schulalter werden besprochen bzw. durchgeführt.

Die vorgestellten Behandlungsstrategien beziehen sich sowohl auf Kinder im 1. Lebensjahr, vor Erreichen der bipedalen Lokomotion wie auch auf das Kleinkind-, Kindergarten- und Schulalter.

Themen des Kurses:

- sensomotorische Entwicklung und deren Abweichungen
- Bedeutung der Fremdreﬂexe + persistierende Fremdreﬂexe auf spätere Lernprobleme
- Untersuchungs- und Behandlungsplanung nach dem „Lernprinzip“
- Anbahnen physiologischer Entwicklungsschritte bei Retardierung
- Sensorische Integrationsstörungen (Unterschied im Säuglingsalter/Schulalter)
- Orthopädische Krankheitsbilder wie Hüftdysplasie und angeborene Fußdeformitäten
- Von der Haltungsasymmetrie/Kiss bis Skoliose
- Weitere Krankheitsbilder oder Fallbeispiele nach Wünschen der TN

Leitung	Alexandra Hosenfeld Physiotherapeutin, Manual-, Bobath-, Vojta- und Schroththerapeutin; Gisela Riedel Physiotherapeutin MA, Bobath, Vojta, Psychomotorik, SI
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	29.02.2024
Ende	03.03.2024
Kurszeiten	Do. 29.02., 09:00 - 17:00 Uhr Fr. 01.03., 09:00 - 17:00 Uhr Sa. 02.03., 09:00 - 17:00 Uhr So. 03.03., 09:00 - 15:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseure, Heilpraktiker
Fortbildungspunkte	36